

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Gültigkeit der Bestimmungen

Beratung kreativ führt seine Leistungen ausschließlich auf der Grundlage dieser Geschäftsbedingungen aus. Dies gilt auch für alle künftigen Leistungen, falls die AGB nicht nochmals explizit verändert vereinbart werden.

Für alle Rechtsgeschäfte mit Beratung kreativ sind die Bestimmungen dieser AGB maßgebend. Mit Erteilung des ersten Auftrags erkennt der Kunde die ausschließliche Gültigkeit unserer Bestimmungen an, auch bei entgegenstehendem Wortlaut seiner Geschäftsbedingungen, es sei denn, dass etwas anderes schriftlich vereinbart worden ist.

Die Geschäftsbedingungen unterscheiden sich je nach Veranstaltungsart und werden in den Punkten A bis D näher ausgeführt.

- A. Offen ausgeschriebene Seminare, Fortbildungen und Trainings (Veranstaltungen)
- B. Inhouse-Seminare / -Veranstaltungen
- C. Beratung / Begleitung von Veränderungs- und Organisationsentwicklungsprozessen
- D. Coaching / Supervision

Die Punkte 1 bis 8 der folgenden Geschäftsbedingungen gelten unabhängig von der jeweiligen Veranstaltungsart:

1. Urheberrechtlicher Schutz

Die Lehrinhalte sowie überlassenen Unterlagen stellen das geistige und alleinige Eigentum des jeweiligen Dozenten und/oder von Beratung kreativ dar. Jede/r angemeldete Teilnehmer/in hat das Recht, die im Rahmen der Seminare angebotenen Inhalte für ihre / seine persönlichen Zwecke zu verwenden, für sich auszudrucken oder als Dateien zu speichern. Die Teilnehmer/innen dürfen ohne Zustimmung von Beratung kreativ an Dritte keine Kopien der Unterlagen - sei es entgeltlich oder unentgeltlich - weitergeben, vermieten, verleihen oder in anderer Form Kopierrechte abtreten. Die bereitgestellten Inhalte sind durch Beratung kreativ, Dozenten und Lizenzinhaber urheberrechtlich geschützt. Alle dadurch begründeten Rechte, insbesondere das des Nachdrucks, der Übersetzung, der Wiedergabe auf fotomechanischen oder ähnlichen Wegen, der Speicherung und Verarbeitung mit Hilfe der EDV oder ihrer Verbreitung in Computernetzen bleiben - auch auszugsweise - den Urhebern und Lizenzinhabern vorbehalten.

2. Haftung

Beratung kreativ ist um die Richtigkeit der übermittelten Inhalte in vollem Umfang bemüht. Gleichwohl kann diese nicht garantiert werden. Eine Haftung für Schäden durch unzutreffende Inhalte und Empfehlungen, technische Ausfälle oder sonstige Unzulänglichkeiten ist ausgeschlossen. Beratung kreativ haftet auf Schadensersatz nur im Falle von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Für einfache Fahrlässigkeit haftet Beratung kreativ nur und begrenzt auf den vertragstypischen vorhersehbaren Schaden, sofern eine Pflicht verletzt wird, die zur Erreichung des Vertragszwecks von besonderer Bedeutung ist. Die Haftung für alle übrigen Schäden ist ausgeschlossen.

3. Datenspeicherung

Gemäß § 33 Bundesdatenschutzgesetz werden Namen und Anschrift der Teilnehmer sowie alle für die Auftragsabwicklung erforderlichen Daten von Beratung kreativ in automatischen Dateien gespeichert. Durch die Anmeldung erklärt sich die Teilnehmerin /der Teilnehmer mit der Be- und Verarbeitung der personenbezogenen Daten für Zwecke der Seminarabwicklung einverstanden. Die Übermittlung von Daten auf elektronischem Wege erfolgt auf freiwilliger Basis. Beratung kreativ kann im Internet und per E-Mail keine Garantie für die Datensicherheit geben und weist vorsorglich darauf hin, dass Daten Anderen sichtbar werden können. Beratung kreativ versichert, Daten nicht an Dritte weiter zu geben.

Sofern Firmen oder Organisationen Auftraggeber für Veranstaltungen oder Beratungsprozesse sind, dürfen deren Namen in der Referenzliste von Beratung kreativ, ggf. mit URL, aufgenommen und verbreitet werden, es sei denn, dies wird ausdrücklich untersagt.

4. Pflicht zum Stillschweigen

Beratung kreativ verpflichtet sich, über alle persönlichen und betriebsinternen Informationen, die im Rahmen der Zusammenarbeit an Beratung kreativ weitergegeben werden und ihrem Charakter nach Vertrauensschutz genießen, absolutes Stillschweigen zu bewahren. Dies gilt auch gegenüber Betriebsangehörigen des Kunden selbst, es sei denn die betroffenen Personen, Firmen oder Organisationen geben ausdrücklich ihre Zustimmung zur Weitergabe dieser Informationen.

5. Evaluation

Beratung kreativ sieht es als Selbstverständlichkeit an und hat sich im Rahmen des „Qualitätsnetzes Starkenburg“ verpflichtet gehaltene Seminare und Veranstaltungen zu evaluieren. Daher werden alle Teilnehmer/-innen gebeten, sich an der in Seminaren und Veranstaltungen am Ende stattfindenden Befragung zu beteiligen.

6. Vertragsergänzungen

Vertragsergänzungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.

7. Gerichtsstand und Erfüllungsort

Erfüllungsort und für den kaufmännischen Verkehr vereinbarter Gerichtsstand ist Michelstadt. Der Vertrag unterliegt dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.

8. Salvatorische Klausel Unwirksamkeit von Vertragsbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder nichtig sein oder werden, so berührt dies die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen dieses Vertrages nicht.

Die Parteien verpflichten sich, unwirksame oder nichtige Bestimmungen durch neue Bestimmungen zu ersetzen, die dem in den unwirksamen oder nichtigen Bestimmungen enthaltenen wirtschaftlichen Regelungsgehalt in rechtlich zulässiger Weise gerecht werden. Entsprechendes gilt, wenn sich in dem Vertrag eine Lücke herausstellen sollte. Zur Ausfüllung der Lücke verpflichten sich die Parteien auf die Etablierung angemessener Regelungen in diesem Vertrag hinzuwirken, die dem am nächsten kommen, was die Vertragsschließenden nach dem Sinn und Zweck des Vertrages bestimmt hätten, wenn der Punkt von ihnen bedacht worden wäre.

A. Offen ausgeschriebene Seminare, Fortbildungen und Trainings (Veranstaltungen)

A.1 Beratung kreativ führt verschiedene Veranstaltungen für bzw. im Auftrag von Kooperationspartner durch. In diesen Fällen gelten die AGB und Vertragsbedingungen der Kooperationspartner. Dies auch dann, wenn die Anmeldung über die Adresse oder Webpräsenz von Beratung kreativ erfolgt.

A.2 Kontrakt / Anmeldung

Offen ausgeschriebene Seminare, Fortbildungen und Trainings enthalten Angaben

- zum Thema und Inhalt sowie den Zielsetzungen der Veranstaltung
- zu den Arbeitsweisen und Methoden
- zu den damit zu erwerbenden Zertifikaten
- zur minimalen/maximalen Teilnehmerzahl
- zur Dauer und zum zeitlichen Umfang, sowie zum Ort der Veranstaltung
- zum Teilnahmebeitrag und den darin enthaltenen Leistungen
- zu den Zahlungsmodalitäten
- zum Anmeldeschluss

Die Angaben der Ausschreibung sind Vertragsbestandteil für die jeweilige Veranstaltung.

Die Anmeldung zu den Veranstaltungen kann schriftlich per Brief, Fax, E-Mail oder die Webpräsenz (www.beratung-kreativ.de und www.weiterbildung-starkenburg.de), z.T. auch über die Webpräsenz von Kooperationspartnern, erfolgen. Nach der Bearbeitung erhalten Sie eine Rechnung über den Teilnahmebeitrag. Sie ist zugleich die schriftliche Bestätigung für die Anmeldung. Mit Zugang der Rechnung/Bestätigung durch Beratung kreativ kommt ein Vertrag zustande. Mündliche Nebenabreden oder per E-Mail vereinbarte Sonderbedingungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit unbedingt der schriftlichen Bestätigung per Brief, Telefax oder E-Mail.

Die jeweilige Teilnehmerzahl ist in der Regel begrenzt. Sie kann zu 20% über- oder unterschritten werden. Kann eine Anmeldung nicht berücksichtigt werden, so teilt Beratung kreativ dies so schnell wie möglich mit. Kann eine Veranstaltung aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl einmal nicht stattfinden, so teilt Beratung kreativ dies so schnell wie möglich, spätestens eine Woche vor Veranstaltungsbeginn, mit.

A.3 Zahlungsbedingungen

Der Teilnahmebeitrag für die Veranstaltungen wird gemäß Rechnungsdatum, spätestens jedoch 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn auf eines der in der Rechnung angegebenen Konten fällig. Für Teilnehmerinnen und Teilnehmer die sich innerhalb dieser Frist anmelden, wird die Zahlung sofort fällig, sofern Beratung kreativ die Anmeldung noch annehmen kann.

A.4 Rücktritt und Kündigung

Die Teilnehmer / der Teilnehmer einer Veranstaltung hat das Recht bis zum Anmeldeschluss vom Vertrag zurückzutreten, kostenfrei und unter Erstattung bereits gezahlter Teilnahmebeiträge zurückzutreten.

Darüber hinaus ist der Rücktritt vom Vertrag bis zu 14 Tagen vor dem Seminar möglich. In diesem Fall entsteht eine Verwaltungsgebühr von 30,00 €, es sei denn, es wird ein/e Ersatzteilnehmer/-in gestellt. Bei Rücktritten zu einem späteren Zeitpunkt oder erscheint die Teilnehmerin / der Teilnehmer nicht, so wird der gesamte Teilnahmebeitrag fällig, es sei denn, es wird ein/e Ersatzteilnehmer/-in gestellt.

Der Rücktritt muss schriftlich per Brief, Fax oder Email erfolgen.

Zur Erläuterung:

Beratung kreativ mietet in der Regel zur Durchführung der Veranstaltungen in Tagungshäusern, Hotels etc. Unterkünfte und Tagungsräume an. Diese Geschäftspartner berechnen für die Stornierung der Unterkünfte und Tagungsräume zum Teil sehr

hohe Konventionalstrafen. Daher bittet Beratung kreativ um Verständnis, dass eine Gebühr für den Rücktritt vorbehalten werden muss.

A.5 Ausfall, Änderungen und Verlegung von Veranstaltungen

Beratung kreativ hat das Recht, insbesondere bei nicht ausreichenden Anmeldungen, Veranstaltungen abzusagen. Bereits gezahlte Entgelte werden in diesem Falle erstattet. Ein Anspruch auf Durchführung der jeweiligen Veranstaltung besteht nicht. Jegliche Ersatz- und Folgekosten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer wegen Ausfall von Veranstaltungen oder Verschiebung von Terminen sind ausgeschlossen.

Änderungen von Veranstaltungsorte werden rechtzeitig vor Beginn mitgeteilt.

In Absprache mit den angemeldeten Teilnehmer/-innen können Änderungen im Programm vorgenommen werden.

A.6 Referentenwechsel

Beratung kreativ behält sich vor, einen Wechsel in der Person der/des jeweiligen Referent/-in aus zwingenden Gründen vorzunehmen. Soweit der Gesamtzuschnitt der Veranstaltung nicht wesentlich beeinträchtigt wird, berechtigen der Wechsel der Dozenten weder zum Rücktritt vom Vertrag noch zur Minderung des Entgelts.

A.7 Teilnahmebescheinigung / Zertifikat

Die Teilnahmebescheinigungen / Zertifikate werden den Teilnehmerinnen und Teilnehmern in der Regel am letzten Seminartag durch die Seminarleitung überreicht.

B. Inhouse-Seminare / - Veranstaltungen

B.1 Kontrakt / Anmeldung

Für Inhouse-Seminare / -Veranstaltungen erstellt Beratung kreativ für den Auftraggeber ein Angebot mit folgenden Angaben:

- Thema und Inhalt sowie den Zielsetzungen der Veranstaltung
- Arbeitsweisen und Methoden
- Damit zu erwerbende Zertifikate
- Minimale/maximale Teilnehmerzahl
- Dauer und zeitlicher Umfang, sowie Ort der Veranstaltung
- Honorar- und Nebenkosten und die darin enthaltenen Leistungen
- Zahlungsmodalitäten.

Die Angaben des Angebotes sind Vertragsbestandteil für die jeweilige Veranstaltung.

Mit Eingang der Angebotsannahme per Brief, Telefax oder E-Mail gilt der Vertrag als geschlossen.

Mündliche Nebenabreden oder per E-Mail vereinbarte Sonderbedingungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit unbedingt der schriftlichen Bestätigung per Brief, Telefax oder E-Mail.

Die vereinbarte Teilnehmerzahl kann zu 20% über- oder unterschritten werden, ohne dass dies Auswirkungen auf getroffene Honorarvereinbarungen hat, ggf. jedoch anteilig auf die vereinbarten Nebenkosten.

B.2 Zahlungsbedingungen

Das vereinbarte Honorar nebst Nebenkosten für die Veranstaltungen wird gemäß Rechnungsdatum, in der Regel 14 Tage nach Rechnungsstellung fällig und ist auf eines der in der Rechnung angegebenen Konten zu überweisen.

Bei Zahlungsverzug kann Beratung kreativ ohne weitere Erinnerung und Mahnung Verzugszinsen in Höhe von 4% über dem jeweiligen Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank p.a. verlangen. Die Geltendmachung eines nachgewiesenen höheren Schadens bleibt davon ebenso unberührt wie die Berechtigung des Auftraggebers, im Einzelfall eine niedrigere Belastung nachzuweisen.

B.3 Rücktritt und Kündigung

Der Auftraggeber kann den Auftrag zur Durchführung der Veranstaltung bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn ohne Angaben von Gründen kündigen. Im Fall einer Kündigung entsteht eine Verwaltungsgebühr von 30,00 €. Darüber hinaus haftet der Auftraggeber für etwaige Stornokosten, die durch die Buchung von Tagungshäusern, Unterküften und/oder Tagungsräumen entstehen.

Bei einer Kündigung zu einem späteren Zeitpunkt oder kann aus Verschulden des Auftraggebers die Veranstaltung nicht durchgeführt werden, so wird der gesamte vereinbarte Betrag fällig. Auch in diesem Fall haftet der Auftraggeber für etwaige Stornokosten, die durch die Buchung von Tagungshäusern, Unterküften und/oder Tagungsräumen entstehen.

Die Kündigung muss schriftlich per Brief, Fax oder Email erfolgen.

B.4 Änderungen und Verlegung von Veranstaltungen

Auftraggeber und Beratung kreativ haben das Recht, aus triftigen Gründen vereinbarte Veranstaltungen zeitlich und räumlich auch kurzfristig zu verlegen. Kosten die dadurch entstehen, insbesondere für etwaige Stornierung von Tagungshäusern, Unterküften und/oder Tagungsräumen trägt die Partei, die die Verlegung veranlasst hat.

Die Mitteilung der Änderung bzw. Verlegung muss schriftlich per Brief, Fax oder Email erfolgen. Die betroffenen TeilnehmerInnen sind umgehend zu unterrichten.

In Absprache mit den Teilnehmer/-innen können Änderungen im Programm vorgenommen werden, sofern dies nicht den vereinbarten Veranstaltungsinhalten grundlegend widerspricht.

B.5 Referentenwechsel

Beratung kreativ behält sich vor, einen Wechsel in der Person der/des jeweiligen Referent/-in aus zwingenden Gründen vorzunehmen. Soweit der Gesamtzuschnitt der Veranstaltung nicht wesentlich beeinträchtigt wird, berechtigen der Wechsel der Dozenten weder zum Rücktritt vom Vertrag noch zur Minderung des Entgelts.

B.6 Teilnahmebescheinigung / Zertifikat

Die Teilnahmebescheinigungen / Zertifikate werden den Teilnehmerinnen und Teilnehmern in der Regel am letzten Seminartag durch die Seminarleitung überreicht.

C. Beratung / Begleitung von Veränderungs- und Organisationsentwicklungsprozessen

C.1 Kontrakt / Anmeldung

Für die Beratung / Begleitung von Veränderungs- und Organisationsentwicklungsprozessen erstellt Beratung kreativ ein Angebot mit folgenden Angaben:

- Inhalt und Zielsetzungen des geplanten Prozesses
- Vorgehens- und Arbeitsweise
- Dauer und zeitlicher Umfang, sowie Ort der Aktivitäten
- Honorar- und Nebenkosten und die darin enthaltenen Leistungen
- Zahlungsmodalitäten.

Die Angaben des Angebotes sind Vertragsbestandteil für die jeweilige Prozessbegleitung/-beratung.

Mit Eingang der Angebotsannahme per Brief, Telefax oder E-Mail gilt der Vertrag als geschlossen.

Mündliche Nebenabreden oder per E-Mail vereinbarte Sonderbedingungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit unbedingt der schriftlichen Bestätigung per Brief, Telefax oder E-Mail.

C.2 Zahlungsbedingungen

Das vereinbarte Honorar nebst Nebenkosten für die vereinbarte Leistung wird gemäß Rechnungsdatum, in der Regel 14 Tage nach Rechnungsstellung fällig und ist auf eines der in der Rechnung angegebenen Konten zu überweisen. Bei längerfristigen Projekten erfolgt die Rechnungsstellung in vereinbarten Zyklen, mindestens jedoch halbjährlich.

Bei Zahlungsverzug kann Beratung kreativ ohne weitere Erinnerung und Mahnung Verzugszinsen in Höhe von 4% über dem jeweiligen Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank p.a. verlangen. Die Geltendmachung eines nachgewiesenen höheren Schadens bleibt davon ebenso unberührt wie die Berechtigung des Auftraggebers, im Einzelfall eine niedrigere Belastung nachzuweisen.

C.3 Rücktritt und Kündigung

Auftraggeber und Beratung kreativ können den Vertrag bis 14 Tage vor dem nächsten vereinbarten Termin ohne Angaben von Gründen kündigen. Es wird jedoch angestrebt, dass bei einer Kündigung noch ein Termin zur gemeinsamen Auswertung stattfindet, in dem die Gründe für eine vorzeitige Kontraktlösung geklärt werden.

Bei einer Kündigung durch den Auftraggeber haftet dieser für etwaige Stornokosten, die durch die Buchung von Tagungshäusern, Unterkünften und/oder Tagungsräumen entstehen.

Die Kündigung muss schriftlich per Brief, Fax oder Email erfolgen.

C.4 Änderungen und Verlegung von Veranstaltungen

Auftraggeber und Beratung kreativ haben das Recht, aus triftigen Gründen vereinbarte Termine zeitlich und räumlich jedoch höchstens 48 Stunden vor dem geplanten Termin zu verlegen. Kosten die dadurch entstehen, insbesondere für etwaige Stornierung von Tagungshäusern, Unterkünften und/oder Tagungsräumen trägt die Partei, die die Verlegung veranlasst hat.

Bei einer Terminabsage/-verschiebung von weniger als 48 Stunden vor dem Termin durch den Auftraggeber wird das vereinbarte Honorar an Beratung kreativ fällig.

Die Mitteilung der Änderung bzw. Verlegung soll möglichst schriftlich per Fax oder Email erfolgen. Bei kurzfristigen Absagen zusätzlich per Telefon. Die betroffenen TeilnehmerInnen sind umgehend zu unterrichten.

C.5 Beraterwechsel

Beratung kreativ behält sich vor, einen Wechsel in der Person der/des jeweiligen Referent/-in aus zwingenden Gründen vorzunehmen, es sei denn diese Möglichkeit wurde vertraglich explizit ausgeschlossen. Soweit der Gesamtzuschnitt der Prozessberatung nicht wesentlich beeinträchtigt wird, berechtigen der Wechsel der/des BeraterIn nicht zur Minderung des Entgelts.

D. Coaching / Supervision

D.1 Kontrakt / Anmeldung

Die Vereinbarungen für Coaching und Supervision erfolgen in der Regel mündlich. Auf Wunsch wird ein schriftlicher Kontrakt vereinbart, der – wie die mündliche Vereinbarung auch – folgende Angaben enthält:

- Zielsetzungen des geplanten Prozesses
- Geplante Anzahl und Dauer der Sitzungen, sowie der Ort des Coachings/der Supervision
- Honorar- und Nebenkosten und die darin enthaltenen Leistungen
- Zahlungsmodalitäten.

Die Angaben des Angebotes sind Vertragsbestandteil für die jeweilige Prozessbegleitung/-beratung.

Mit Eingang der Angebotsannahme per Brief, Telefax oder E-Mail gilt der Vertrag als geschlossen.

Mündliche Nebenabreden oder per E-Mail vereinbarte Sonderbedingungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit unbedingt der schriftlichen Bestätigung per Brief, Telefax oder E-Mail.

D.2 Zahlungsbedingungen

Das vereinbarte Honorar nebst Nebenkosten für die vereinbarte Leistung wird gemäß Rechnungsdatum, in der Regel 14 Tage nach Rechnungsstellung fällig und ist auf eines der in der Rechnung angegebenen Konten zu überweisen. Bei längerfristigen Projekten erfolgt die Rechnungsstellung in vereinbarten Zyklen, mindestens jedoch halbjährlich.

Bei Zahlungsverzug kann Beratung kreativ ohne weitere Erinnerung und Mahnung Verzugszinsen in Höhe von 4% über dem jeweiligen Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank p.a. verlangen. Die Geltendmachung eines nachgewiesenen höheren Schadens bleibt davon ebenso unberührt wie die Berechtigung des Auftraggebers, im Einzelfall eine niedrigere Belastung nachzuweisen.

D.3 Rücktritt und Kündigung

Auftraggeber und Beratung kreativ können den Kontrakt bis 8 Tage vor dem nächsten vereinbarten Termin ohne Angaben von Gründen kündigen. Es wird jedoch angestrebt, dass bei einer Kündigung noch ein Termin zur gemeinsamen Auswertung stattfindet, in dem die Gründe für eine vorzeitige Kontraktlösung geklärt werden.

Bei einer Kündigung durch den Auftraggeber haftet dieser für etwaige Stornokosten, insbesondere für solche, die durch die Buchung von Tagungsräumen entstehen.

Die Kündigung muss schriftlich per Brief, Fax oder Email erfolgen.

D.4 Änderungen und Verlegung von Veranstaltungen

Auftraggeber und Beratung kreativ haben das Recht, aus triftigen Gründen vereinbarte Termine zeitlich und räumlich jedoch höchstens 24 Stunden vor dem geplanten Termin zu verlegen. Kosten die dadurch entstehen, insbesondere für etwaige Stornierung Tagungsräumen trägt die Partei, die die Verlegung veranlasst hat.

Bei einer Terminabsage/-verschiebung von weniger als 24 Stunden vor dem Termin durch den Auftraggeber wird das vereinbarte Honorar an Beratung kreativ fällig.

Die Mitteilung der Änderung bzw. Verlegung soll möglichst schriftlich per Fax oder Email erfolgen. Bei kurzfristigen Absagen zusätzlich per Telefon. Bei Gruppencoachings bzw. –supervisionen sind die betroffenen TeilnehmerInnen umgehend zu unterrichten.

Michelstadt, den 01.09.2005

Robert Reichstein,
Beratung kreativ